Gemeinderatsausschuss
Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales

Sitzung vom 9. November 2026

Vorsitz:	GR Christian Deutsch
Gewählte Teilnehmer:	VBgm.in Barbara Novak, BA MA GR Johann Arsenovic GR Andreas Bussek GRin Mag.a Barbara Huemer GRin Sabine Keri GRin Martina Ludwig-Faymann GR Ing. Christian Meidlinger GR Jörg Neumayer, MA GR Markus Ornig, MBA GR Mag. Thomas Reindl GRin Yvonne Rychly GR Mag. Bernd Saurer GRin Theresa Schneckenreither GR Benjamin Schulz GR KommR Paul Johann Stadler GR Hannes Taborsky GRin Katharina Weninger, BA
Sonstige Teilnehmer:	Astrid Augeneder-Köllerer GR Lukas Brucker Petra Fischer GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara StRin Dr.in Katarzyna Greco, M.I.E.M Dr. Gerhard Hammerer Lukas Kafenda, MSc Norbert Kettner Mag. Marko Miloradovic Mag. Christoph Maschek Gerhard Mörtl StRin Mag.a Ulrike Nittmann Patricia Raschek, MA Dipl.-Ing. Mario Rauch Mag.a Sabine Scharf, Bakk. phil. Ing. Martin Schipany Erich Schwammenschneider Elena Sedlak Robert Strejcek

	MMag.a Karoline Süka Mag.a Karin Tomanek-Ambrozy Phillip Zimmerman
Entschuldigt:	GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc GRin Dr.in Maria In der Maur-Koenne
Protokollführung:	Marielle Mihajlovic

Berichterstatter: GR Mag. Thomas Reindl

AZ 1299986-2026-GFW; MA 5
Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales nimmt zur Kenntnis, dass der 2. periodische Bericht für das Finanzjahr 2026 über Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen zulässiger Deckungsfähigkeiten gemäß § 105 Abs 3b der Wiener Stadtverfassung vorgelegt wird.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 1355733-2026-GFW; MA 5
Die Magistratsabteilung 5 wird ermächtigt, mit der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten und das Bundesministerium für Inneres, das beiliegende 4. Addendum zur Vereinbarung vom 9. März 2016 über die Leistung eines Beitrages der Stadt Wien an den Bund in Höhe von einem Drittel der dem Bund aus der Unterbringung des Internationalen Zentrums für Migrationspolitikentwicklung (ICMPD) in Wien erwachsenden Kosten für den Zeitraum vom 1. Jänner 2027 bis 31. Dezember 2028 abzuschließen.

Für die Bedeckung der Erfordernisse in Höhe von je EUR 138.100,67 ist von der Magistrats-abteilung 5 im Rahmen der Globalbudgets in den beiden Folgejahren Vorsorge zu treffen (auf der Haushaltsstelle 1/0690/750).

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 1405577-2026-GFW; MA 68

1. Das Vorhaben „Anschaffung von einem Abschleppfahrzeug PKW“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Für die Bedeckung des Vorhabens ist von der Magistratsabteilung 68 im Rahmen des Globalbudgets im kommenden Voranschlag 2027 auf der Haushaltsstelle 1/1620/040 Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1408349-2026-GFW; MA 68

1. Das Vorhaben “Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung, Dienst- und Einsatzbekleidung einschließlich der erforderlichen Reinigungs- und Reparaturleistungen“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Für die Bedeckung des Vorhabens ist von der Magistratsabteilung 68 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf der Haushaltsstelle 1/1620/400 sowie 1/1620/618 Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1426695-2026-GFW; MA 68

1. Die Erweiterung der Sachkreditgenehmigung für das Vorhaben „Durchführung der Notrufanlagen-Hardwareerneuerung sowie Erhöhung der Cybersicherheit" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/1620/050 und 1/1620/728 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 68 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1419466-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an die Österreichische Liga für Menschenrechte für die Erstellung/Veröffentlichung des Menschenrechtsbefunds 2026 in der Höhe von höchstens EUR 2.500,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

AZ 1419580-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an die Ban Ki-moon Foundation für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens
EUR 45.000,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1453228-2026-GFW; MA 5
Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales nimmt den beiliegenden Bericht betreffend die Zahlungsströme der Landes- und Gemeindeabgaben inkl. Ertragsanteile für das dritte Quartal 2026 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatterin: GRin Katharina Weninger, BA

AZ 1441394-2026-GFW; MA 5
Für die Erfüllung des Finanzierungsübereinkommens mit dem Wiener Tourismusverband wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 7712, Sonstige Fremdenverkehrsförderung, Gruppe 781, Transfers an Beteiligungen der Gemeinde/ des Gemeindeverbandes, eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 10.000 genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 0600, Beiträge an Verbände, Vereine und

sonstige Organisationen, Gruppe 757, Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck, mit EUR 10.000 zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1445863-2026-GFW; MA 53
Die Magistratsabteilung 53 wird ermächtigt, mit der Firma WH Digital Services GmbH den beiliegenden Vertrag mit einer Laufzeit von 1.1.2027 bis 31.12.2031 über die Erbringung von Dienstleistungen für digitale Medien der Stadt Wien mit jährlichen Auszahlungen von maximal EUR 5.300.000 brutto zuzüglich der tatsächlichen Indexanpassungen abzuschließen. Für die Bedeckung des Vorhabens ist von der Magistratsabteilung 53 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf der Haushaltsstelle 1/0150/728 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

AZ 1445904-2026-GFW; MA 53
Die Magistratsabteilung 53 wird ermächtigt, mit der Firma Stadt Wien Marketing GmbH den beiliegenden Rahmenvertrag mit einer Laufzeit von 1.1.2027 bis 31.12.2031 über die Erbringung von Leistungen für den „Stadt Wien Vorteilsclub" mit jährlichen Auszahlungen von EUR 1.392.000 zuzüglich der tatsächlichen Indexanpassungen abzuschließen. Für die Bedeckung des Vorhabens ist von der Magistratsabteilung 53 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf der Haushaltsstelle 1/0150/728 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE, Ablehnung ÖVP)

Berichterstatterin: GRin Yvonne Rychly

AZ 1449238-2026-GFW; MA 5
Die Zuführung von Mittel in Höhe von bis zu 23.723.000,00 Euro an den Wiener Arbeitnehmer*innen Förderungsfonds zur Finanzierung der Fortführung des „Wiener Ausbildungsgeldes" in den Bereichen kommunale Daseinsvorsorge, klimaschutzrelevante Ausbildungen sowie IKT/Digitalisierung für Eintritte ab dem 1. Jänner 2027 im Wege einer Sonderdotation gemäß § 5 der Fondssatzung wird genehmigt.
Für die Bedeckung der Sonderdotation ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1449519-2026-GFW; MA 5
Die Zuführung von Mittel in Höhe von bis zu 250.000 Euro in den Jahren 2028 und 2029 in zwei gleichbleibenden Jahresraten an den Wiener Arbeitnehmer*innen Förderungsfonds zur Finanzierung des Unterstützungspaket für vom Strukturwandel betroffene Medien-mitarbeiter*innen ab dem 1. Jänner 2027 im Wege einer Sonderdotation gemäß § 5 der Fondssatzung wird genehmigt.
Für die Bedeckung der Sonderdotation ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 1449798-2026-GFW; MA 5
Die Zuführung von Mittel in Höhe von bis zu 5.000.000,00 Euro in den Jahren 2027 bis 2031 an den Wiener Arbeitnehmer*innen Förderungsfonds zur Finanzierung und Fortführung des Jüdischen Beruflichen Bildungszentrums (JBBZ) im Wege einer Sonderdotation gemäß § 5 der Fondssatzung wird genehmigt. Für die Bedeckung der Sonderdotation ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

AZ 1394906-2026-GFW; MA 5
Der Wiener Gemeinderat genehmigt das beiliegende Finanzierungsübereinkommen (1. Jänner 2027 bis 31. Dezember 2029) mit dem Wiener Tourismusverband mit Kosten von jährlich EUR 26,8 Mio. und ermächtigt die Magistratsabteilung 5, allenfalls erforderliche redaktionelle Änderungen am beiliegenden Finanzierungsübereinkommen vorzunehmen. Für die Bedeckung der Erfordernisse ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen der Globalbudgets Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)